

Interkulturelle Kompetenz in der Polizei: Eine sozialpsychologische Betrachtung allgemeiner Faktoren und der spezifischen Rolle von Vorurteilen

Daniela Gutschmidt (Dipl.-Psych.)

Deutsche Hochschule der Polizei

In: *Polizei & Wissenschaft*, 2/2020, S. 11-29

Zusammenfassung:

Das Thema Interkulturelle Kompetenz (IK) in der Polizei wird sowohl anlässlich des Vorwurfs der Fremdenfeindlichkeit als auch aufgrund vermuteter Vorteile von IK für die Polizei (z. B. hinsichtlich Polizeitaktik und Personalmanagement) diskutiert. Einige Faktoren, die sich auf die IK der Polizei auswirken, wurden bereits identifiziert. Dieser Artikel gibt erstens eine Übersicht über diese Faktoren und greift zweitens den Aspekt der individuellen Einstellungen heraus, um ihn sozialpsychologisch zu beleuchten. Es werden Vorurteile auf Seiten der Polizei sowie Vorurteile ihr gegenüber berücksichtigt; nicht mit dem Ziel, diese zu quantifizieren, sondern um universelle psychologische Prozesse aufzuzeigen, die zu der Entstehung, Aufrechterhaltung und dem Abbau von Vorurteilen beitragen können.